

## An die Vertreter\*innen der Medien in Jena und Umgebung

8. Juni 2023

### Stifterlauf: Ein Lauf wirklich für alle

Kommenden Mittwoch, den 14.6., wird es ab 16 Uhr nach drei Jahren Pause wieder laut und bunt auf der Rasenmühleninsel: Der Stifterlauf steht in den Startlöchern und alle Beteiligten freuen sich noch über zahlreiche Anmeldungen! Mitlaufen kann jeder, aber auch Gehen und Rollen ist erlaubt! Eine Anmeldung erfolgt über die Webseite [www.stifterlauf.de](http://www.stifterlauf.de), aber man kann sich auch am Tag selber ab 14:30 Uhr bis 18 Uhr auf der Rasenmühleninsel anmelden.

Beim Pressegespräch vor dem Event erzählt die langjährige Mit-Rollerin Isabell Kretschmer: „Ich bin so froh, dass der Stifterlauf wieder stattfindet und habe mich gleich angemeldet. Viele reden von Inklusion, hier kann ich sie wirklich erleben!“, so die Rollstuhlfahrerin. „Oft fühle ich mich angeschaut, beim Stifterlauf kann ich einfach nur Teil der Veranstaltung sein. Das ist wirklich ein Lauf für alle!“ In diesem Jahr wird es zudem dank der Host-Town-Initiative der Stadt Jena besonders inklusiv, wenn die lettische Delegation der Special Olympics mit dem Olympischen Feuer am Lauf teilnimmt. Für dieses Team hat Bürgermeister Christian Gerlitz persönlich die Laufpatenschaft übernommen, der auch den Startschuss abgeben wird.

Dank der Hochschulgruppe ESN Jena e.V. sind auch wieder viele internationale Studierende am Start. Die Organisatoren rechnen mit über 100 Anmeldungen von Menschen aus dem Ausland. „Es gibt für die Erasmus-Studentinnen und Studenten wenige Möglichkeiten, in den Austausch mit Deutschen zu kommen, der Lauf ist dafür perfekt!“, so Jon Lim aus Korea, der sich bei ESN engagiert. Für die Studenten sei es außerdem cool, dass man jederzeit zwischen 16-19 Uhr einsteigen kann und dass es keinen Leistungsdruck gibt, besonders viel oder schnell zu laufen.

„Für uns als Organisatoren ist es nach Corona schon eine Herausforderung, die Energie, die der Lauf 2019 hatte, wieder aufzubauen.“, so Oda Beckmann, die Organisatorin des Laufs bei der Bürgerstiftung Jena Saale-Holzland. „Daher wünschen wir uns jetzt noch zahlreiche Anmeldungen, denn das gesammelte Geld kommt allen Projekten der Bürgerstiftung, wie der Ukraine-Hilfe, den Schatzhebern, der Freiwilligenagentur oder wellcome zugute.“ Die Läuferinnen und Läufer sind aufgerufen, sich Laufpatinnen und Paten zu suchen, die für jede gelaufene 1000m-Runde einen festgelegten Betrag spenden. „Aber wer niemanden findet, kann trotzdem mitlaufen!“, so Oda Beckmann.



Für den Lauf konnte die Bürgerstiftung zudem die Unterstützung der Volksbank, von Globus und KSJ gewinnen. Zudem machen auch einige Firmen wie die Jenpax GmbH mit, die die gelaufenen Runden ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer Spende honorieren und somit gleich ein Teamevent aus dem Stifterlauf machen.